

## Anlage 1: Übersicht über die Änderungen des Lösungsschlüssels für den praktischen Teil der Fischerprüfung

**A 9** Bauen Sie eine **Rute zum Fang von Dorschen** mit dem notwendigen Zubehör waidgerecht zusammen.

ALT		NEU		Begründung
Rute 0-1-3	Pilkrute, Wurfgew.100-200 g, Länge 2-3 m	Rute 0-1-3	Pilkrute, Wurfgew.100-250 g, Länge 2-3 m	Das Wurfgewicht der Rute entspricht dem vorhandenen Material.

**A 10** Bauen Sie eine **Brandungsrute zum Fang von Plattfischen** mit dem notwendigen Zubehör waidgerecht zusammen.

ALT		NEU		Begründung
Schnur 0-1-3	Tragkraft 6-14 kg	Schnur 0-1-3	Tragkraft 6-14 kg Schlagschnur >14 kg	Die Punkteabstufung beim Vorfach lässt keine Differenzierung zu, so dass ein Fehler bei der Schlagschnur 3 Fehlerpunkte zur Folge hätte. Fehler passieren hier aber schnell, weil die Schlagschnur eben kein klassisches Vorfach mit dünnerem Durchmesser ist. Auch darum ist die Schlagschnur eher der Schnur zuzuordnen.
Vorfach 0-3	Brandungsvorfach mit Schlagschnur	Vorfach 0-3	Brandungsvorfach	

### Gerätezusammenstellung

ALT		NEU		Begründung
Karpfenrute	Länge: 3,30-3,90 m Wurfgewicht: 20-60 g	Karpfenrute	Länge: 3,30-3,90 m Wurfgewicht: 20-70 g	Das Wurfgewicht der Rute entspricht dem vorhandenen Material.
Fliegenrute	Länge: 2,40-2,70 m	Fliegenrute	Länge: 2,40-2,70 m Klasse 5-6	Fliegenruten werden in Schnurklassen eingeteilt. Die Klasse der Rute entspricht dem vorhandenen Material.
Dorschrute	Länge: 2,00-3,00 m Wurfgewicht: 100-200 g	Dorschrute	Länge: 2,00-3,00 m Wurfgewicht: 100-250 g	Das Wurfgewicht der Rute entspricht dem vorhandenen Material.
Monofile Schnüre	0,20-0,30-0,40-0,50 mm $\varnothing$	Monofile Schnüre	2-6, 5-6, 9-17, 19-21 kg	Auch in der Theorie werden die Tragkräfte abgefragt. Die Tragkräfte entsprechen dem vorhandenen Material.